

Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 9. Juni 2022  
um 19:00 Uhr Rathaus Romrod

Anwesend: Bürgermeister Hauke Schmehl, 1. Stadtrat Thilo Naujock, Stadtverordneten-  
vorsteherin Christiane Schlitt  
Ortsbeirat: Ortsvorsteher Fabian Musch, Clemens Rupp, Markus Raab, Marius Gemmer, Franz  
Preuß, Hans-Jürgen Mühlberger, Rainer Weitzel, Thomas Stein  
Entschuldigt: Willy Eifert  
Gäste: Christina Kratz

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Ortsvorstehers, aktuelle „Baustellen“
3. Update 825-Jahrfeier
4. Baustellen Friedhof
5. Arbeitseinsatz Ortseingangsschilder
6. Verschiedenes

- zu 1: Ortsvorsteher Fabian Musch begrüßt pünktlich um 19:00 Uhr die Versammlung. Besonders werden Bürgermeister Hauke Schmehl und Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt begrüßt, da beide in ihren Ämtern zum ersten Mal an einer Sitzung des Ortsbeirates Romrod teilnehmen. Fabian Musch bittet außerdem um Entschuldigung, da so lange keine Sitzung stattgefunden hat. Zum einen gab es keine aktuellen Themen und zum anderen ist Fabian Musch sehr stark in der Vorbereitung und Organisation der 825 Jahr Feier integriert.
- zu 2: Fabian Musch erläutert zunächst die aktuelle Themen aus Romrod. Ein Hauptthema ist derzeit die Verkehrsführung Zeller Straße/Inselweg aufgrund der Baustelle. Hier gab es einige Anwohnerbeschwerden zu nicht ordnungsgemäßen Autofahrern. Ein weiteres Thema ist der Bereich Jägerstraße/Weingarten. Hier wird zusammen mit dem Ordnungsamt geklärt, um was für eine Art von Weg es sich hier überhaupt handelt. Eine mögliche Gefahrensituation sehen Anwohner im Bereich Neue Straße zur Antritt in der aktuellen Bachsituation. Eine Mauer wird unterspült und illegal entsorgte Grünabfälle könnten für eine Überschwemmung sorgen. Franz Preuß stellt Fragen zu diversen kleinen Dingen die ihm in Romrod aufgefallen sind. Von besonderem Interesse ist aus seiner Sicht die Baustelle im Bereich Apotheke. Bürgermeister Hauke Schmehl erläutert aktuelle Planänderungen der Baustelle, um ein barrierefreies Überqueren der Straße zu ermöglichen. Baubesprechungen zur Baustelle finden wöchentlich statt. Hauke Schmehl oder Bauhofleiter Dirk Schlemmer sind regelmäßig bei diesen Besprechungen anwesend.
- zu 3: Im Punkt 3 geht Fabian Musch intensiv auf die 825 Jahrfeier in Romrod ein. Diese wird vom 07.07. – 10.07. in Romrod stattfinden. Seit der letzten Ortsbeiratssitzung sind viele Programmpunkte hinzugekommen, sodass durch viel Eigeninitiative ein tolles Programm geboten wird. Fabian Musch erläutert kurz den Ablauf der Festwoche. Begonnen wird am Donnerstag mit

einem Wohltätigkeitskonzert des Heeresmusikkorps Kassel. Hauke Schmehl hebt noch einmal diese Veranstaltung im besonderen Ambiente des Schloss Romrod hervor. Hauke Schmehl und Fabian Musch wünschen, dass diese Veranstaltung intensiv beworben wird.

Das Haus Schlossblick beteiligt sich ebenfalls an der Feier und es wird ein Stadtradeln durch alle Ortsteile von Romrod stattfinden.

Der Sonntag soll als großer Familientag mit ökumenischem Gottesdienst in der Schlosskirche und anschließendem Frühschoppen stattfinden. Gleichzeitig bietet die Freiwillige Feuerwehr Romrod einen Sicherheitstag an. Fabian Musch bittet ebenfalls den Ortsbeirat um tatkräftige Unterstützung der Festtage. Beispielsweise werden für das Stühle stellen am Donnerstag im Schloss noch Helfer benötigt.

In der kommenden Woche wird ein Pressetermin stattfinden, in dem auch die anderen Gründe des Feierns (50 Jahre Großgemeinde Romrod, 50 Jahre Kindergarten und 30 Jahre Städtepartnerschaft mit La Coquille) erläutert werden.

Bürgermeister Hauke Schmehl ergreift das Wort und stellt seine Vorstellungen zu Romrod in dieser Zeit vor. Seiner Ansicht nach soll Romrod in dieser Zeit überall blühen und „schön rausgeputzt“ sein.

- zu 4: Der Friedhof bleibt leider eine Dauerbaustelle. Der obere Querweg ist noch nicht erschlossen, sondern aktuell lediglich geschottert. Der Holzzaun entlang der Rabenstrut ist marode und das Holztor entlang Lönsstraße abgängig. Der Ortsbeirat Romrod wollte hier in Form eines Arbeitseinsatzes unterstützen. Ein Ortstermin hat bereits im letzten Jahr stattgefunden. Hauke Schmehl verweist bei der Unterstützung des Bauhofes auf Dirk Schlemmer. Nach Aussage von Thomas Stein gab es den Fall von geklaute Gießkannen am Friedhof. Die Feuerwehr hat fehlende Exemplare „nachgespendet“.

Die Baumaßnahme also das Bauen der einzelnen Häuser „am Äckerchen“ kann laut Bürgermeister starten. Die jeweiligen Eigentümer besitzen alle erforderlichen Genehmigungen. Die Straße zur Erschließung der Grundstücke wird erst fertig gestellt, wenn alle Häuser gebaut sind.

- zu 5: Die neuen Ortseingangsschilder sind heute geliefert worden und bereits vom Bauhof montiert worden. Der Ortsbeirat Romrod soll in Form eines Arbeitseinsatzes das Holzgestell der Schilder herrichten. Die nötige Farbe ist bereits bestellt. Als Termin hierfür wird Mittwoch der 22.06.2022 ab 19 Uhr festgelegt.

Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt meldet sich an dieser Stelle zu Wort. Sie spricht sich für wechselnde Schilder mit einem Hinweis auf die nächste Veranstaltung in Romrod aus.

- zu 6: Franz Preuß fragt nach dem Bauplatz 100, da dieser in der nächsten Stadtverordnetensitzung behandelt werden soll. Hauke Schmehl erläutert welcher Bauplatz der Bauplatz 100 ist und erklärt die Hintergründe für den angestrebten Verkauf dieses Bauplatzes.

Anschließend geht der Bürgermeister auf die weiteren Neuigkeiten im Bereich Bauen ein. Zunächst wurde ein Aufstellungsbeschluss für das neue Baugebiet an der Schule gefasst. Sämtliche Flächen dieses Baugebietes sind in städtischer Hand und die Planungen laufen.

Ein zweiter Basketballkorb wurde gekauft und bereits letzte Woche vom Bauhof aufgebaut. Dieser zweite Korb wurde sich von Jugendlichen gewünscht und wird direkt bei drei Möglichkeiten in die aktuellen Ferienspielen eingebunden.

Nächstes Thema ist die kleine Brücke im Bereich „Gaststätte Burghof“. Diese ist immer noch gesperrt. Es wird sich darauf geeinigt die Funktionstüchtigkeit durch einen Arbeitseinsatz des

Ortsbeirates kurzfristig wiederherzustellen. Thomas Stein übernimmt die Koordination und setzt sich mit dem Bauhofleiter Dirk Schlemmer in Verbindung.

Der aktuelle Stand zur Brauwiese wird auf die nächste Sitzung vertagt. Die Versammlung ist sich uneinig, ob der Gastank am ehemaligen Sporthotel bereits entfernt wurde. Nach Aussage des Bürgermeisters wurde die Entfernung dieser Gefahrenquelle durch den Verwalter zugesagt. Das Gelände soll einer neuen Nutzung zugeführt werden. Es gibt wohl schon mehrere Interessenten, die alle durch den Bürgermeister an den Verwalter des Geländes vermittelt wurden.

Hauke Schmehl spricht außerdem von möglichen Erweiterungen im Industriegebiet Zeller Straße und dem geplanten Ärztezentrum auf dem Gelände der VR-Bank. Sämtliche aktuellen Entwicklungen sind gut für Romrod so der Bürgermeister.

Als letzten Punkt bringt Clemens Rupp einen Vorschlag für ein ehrenamtliches Benefit in Romrod ein. Als Beispiel nennt er die kostenlose Nutzung des Bürgerhauses oder der Dorfgemeinschaftsräume für besondere „Ehrenämtler“. Der Ortsbeirat will sich über Umfang und Umsetzung bis zur nächsten Sitzung Gedanken über diese Idee machen.

Fabian Musch beendet um 20:40 Uhr die Sitzung, wünscht einen schönen Abend und einen guten Heimweg.

.....  
(Schriftführer Clemens Rupp)

.....  
(Ortsvorsteher Fabian Musch)